

Ausgabe Sommer 2009

Porsche Times

Porsche Zentrum Ulm/Neu-Ulm



In bester Erinnerung
Vom Museumsbesuch
bis zur Schlosspartie

In Siegerlaune
Die Aktion „Porsche Sport live“

In Top-Form
Junge Gebrauchte für den Sommerflirt

Der Cayenne GTS
„Porsche Design
Edition 3“.

3 Porsche Zentrum Ulm/ Neu-Ulm intern.

Die Frühlingsshow mit Boxster und Cayman. Boxenstopp.

4 „Porsche Sport live“.

Das Top-Event des Tabellenführers.

5 Porsche Cayenne GTS „Porsche Design Edition 3“.

Sportlich. Exklusiv. Außergewöhnlich.

6 Zeitreise Mittelmotoren.

„Keine Schraube hätte ich anders gemacht.“

7 Ein Novum in der Premiumklasse:

Der neue Panamera.

8 Cayenne S Hybrid.

Segeln auf der Autobahn.

9 Rückblicke und Ausblick.

Fahrtage in Lautrach am 25. und 26. April. Lions Club im Porsche Zentrum Ulm/Neu-Ulm. Women's Day Fahrsicherheitstraining.

10 Fahrzeugangebote.

Fahrzeug: Gebraucht. Fahrspaß: Wie neu.



Liebe Porsche Fahrerinnen, liebe Porsche Fahrer,

mit einer ganzen Reihe von Veranstaltungen haben wir in die Porsche Saison 2009 Fahrt aufgenommen. Im Februar gingen wir mit der Präsentation der neuen Mittelmotor Modelle Boxster und Cayman sowie des neuen Cayenne Diesel an den Start. Im März stand für die Mitglieder der Lions Clubs Ulm, Ehingen und Biberach ein vielgelobter Besuch in unserem Porsche Zentrum mitsamt einer Ausfahrt zum eindrucksvollen neuen Porsche Museum an. Und auch unser Boxenstopp Anfang April fand überzeugend große Resonanz. Nicht zu vergessen unsere Interessentenfahrtage, die mehr als 150 Gäste nach Lautrach lockten. Der nächste Halt war im Mai: Verkaufsstart für den sportlichsten 911, den Porsche 911 GT3. Und das Saison-Rennen wird noch spannender. Denn ab dem 12. September 2009 erwartet Sie in Ihrem Porsche Zentrum die 4. Baureihe – der Porsche Panamera. Was wir sonst noch alles für Sie ins Rollen gebracht haben, lesen Sie in dieser Ausgabe der Porsche Times. Freuen Sie sich mit uns auf ein bewegendes zweites Halbjahr.

Herzlichst

Ihr Johannes Strobel
Geschäftsführer

Porsche Zentrum Ulm/Neu-Ulm



Impressum

Porsche Times erscheint beim Porsche Zentrum Ulm/Neu-Ulm Sportwagen GmbH Donautal, Steinbeisstraße 26, 89079 Ulm
Tel.: 0731/94 69 40, Fax: 0731/94 69 434, www.porsche-ulm.de, info@porsche-ulm.de
Auflage: 2.200 Stück
Redaktionsanschrift: i-vent Agentur für Kommunikation und Eventmanagement, Friedrichstraße 15, 70174 Stuttgart, Telefon 0711/4 90 39 710, Fax 0711/4 90 39 614, E-Mail porsche-times@i-vent-home.com, www.i-vent-home.com
Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen.

Ab durch die Mitte. Die Frühlingsshow mit Boxster und Cayman.

Frühlingsgefühle trotz düsterem Winterwetter erlebten die Besucher am 14. Februar bei der Vorstellung der neuesten Modelle in unserem Porsche Zentrum. Es galt, die neuen Mittelmotor Modelle Boxster und Cayman sowie den neuen Cayenne Diesel zu entdecken. Rund 500 Besucher nutzten die Gelegenheit, beschnupperten die Neuankömmlinge und freuten sich am bunten Augenschmaus hunderter Tulpen, mit denen das Porsche Zentrum farbenfroh dekoriert worden war. Für den Gaumenschmaus zeichnete das Team der „gastromenü gmbH“ in Ulm verantwortlich. Mit leckerleichten Gerichten und süßen Verlockungen brachte es kulinarische Frühlingsstimmung auf die Teller. Beschwingt von einem Gläschen prickelndem Prosecco lustwandelten die Gäste vorbei an den aktuellen Mittelmotor Modellen und dem ersten Porsche mit 3,0-Liter-V6-Turbodiesel, dem neuen Cayenne Diesel.



Neugierig bestaunt wurde auch ein rustikaler Oldtimer aus dem Hause Porsche, ein Porsche Traktor. Der schnittige Kleinschlepper eroberte in den 50er und 60er

Jahren die Äcker und Bauernhöfe und bei unserer Frühlingsshow 2009 auch die Herzen der kleinen und großen Besucher.

Boxenstopp: Fliegender Wechsel mit deftigen Akzenten.



Am 3. und 4. April 2009 hieß es zum wiederholten Male: Porsche Boxenstopp im Porsche Zentrum Ulm/Neu-Ulm.

Dabei hatten wir, mittlerweile in lieb gewonnener Tradition, das Praktische mit dem Angenehmen verbunden. Für den perfekten Start

in den Frühling und aufgrund der großen Nachfrage legte das Werkstatt-Team Sonder-schichten ein. Gewohnt flott wurden die „Laufwerkzeuge“ der Kundenfahrzeuge von Winter auf Sommer umgerüstet und die winterfesten Hardtops mit den luftigen Stoffverdecken getauscht. Derweil unterhielten sich Fahrerinnen und Fahrer bei einem gemütlichen Plausch, fachsimpelten über die neuesten Porsche Modelle und genossen ein deftiges Weißwurst-Frühstück – angenehmer kann sich ein Werkstatt-Besuch nicht gestalten.

Die Herbsttermine für den nächsten Boxenstopp werden wir Ihnen rechtzeitig bekannt geben.

Aktionstag „Porsche Sport live“: Das Top-Event des Tabellenführers.

**Ein Porsche ist lafstark und bewegungs-
freudig. Er punktet mit technischer Prä-
zision, absoluter Perfektion und einem
ausgeprägten Drang nach vorne. Das Spiel-
feld – pardon: die Straße – hat er dabei
mit echten Stürmerqualitäten erobert. Er
zirkelt, wenn es mal eng wird, und zieht
durch, sobald sein Fahrer ihm den nöti-
gen Freiraum gibt. Ein echter Spitzen-
sportler eben. Kurz gesagt: Porsche spielt
nicht nur in der ersten Liga. Porsche
steht auch ganz oben. All dies wollten wir
den Freunden und Fans der Sportwagen-
marke Porsche eindrucksvoll demonstrie-
ren und spielten am 9. Mai mit unseren
Gästen im Porsche Zentrum Ulm/Neu-Ulm
einen erfolgreichen Doppelpass.**

Bei unserer Aktion „Porsche Sport live“ hat-
ten Kunden und Interessenten die Gelegen-
heit, das gesamte Porsche Angebots- und
Serviceportfolio einschließlich des umfang-
reichen Gebrauchtwagenangebotes unseres
Porsche Zentrums kennenzulernen und sich
von den Qualitäten eines echten Champions
zu überzeugen. Da wurde die Fahrzeugaus-
stellung zum „Sportereignis“. Und die Porsche
typische Sportlichkeit zum hautnahen Erleb-
nis. In verschiedenen, sportlich inszenierten
Aktionszonen präsentierten wir bestens ein-
gefahrene, leistungsstarke Klassiker, unsere



attraktiven Leasingangebote für Neu- und
Gebrauchtfahrzeuge, die technisch versierten
Leistungen unseres Werkstattteams sowie im
„Trainingslager“ das umfangreiche, maßge-
schneiderte Serviceprogramm unseres
Hauses. Die Besucher konnten – wie in der
Spielerkabine – die Mannschaft ihres Porsche
Zentrum kennenlernen und deren Know-how
und Kompetenz als echte Teamplayer erleben.
Und natürlich konnten sie sich auch selbst
ins Spiel bringen und die „Sportart“ Porsche
entdecken: bei einer Probefahrt.
Beim Blick hinter die Kulissen standen
attraktive Aktionen und Überraschungen
zum Anschauen und Ausprobieren auf dem
Programm. Die Werkstattführungen fanden
großen Zuspruch, das sportliche Mitmachpro-
gramm sorgte für Bewegung. Die Aktions-
zone „Verpflegung“ bot mit leckerem

Gegrillten neue Energie und selbst Sport-
muffel kamen beim Shopping im Porsche
„Fanartikel“ Shop auf ihre Kosten.
Besondere Aufmerksamkeit galt auch den
„Topspielern“, die wir während des Tages
präsentieren durften: zwei 997 GT3 Cup S
Fahrzeuge, zur Verfügung gestellt von unse-
rem Kooperationspartner „G-Private Racing“,
dazu das Siegerfahrzeug der Cayenne Trans-
siberia Rallye 2008 und zwei sportliche
Oldtimer von unseren Kunden.
Und last but not least sorgte ein attraktives
Gewinnspiel dafür, dass der eine oder andere
Besucher als Sieger nach Hause gehen konn-
te. Und zum Endstand die einhellige Meinung
aller Mitspieler, Gäste und Zuschauer: Alles
in allem ein spektakuläres Sportereignis!



Sportlich. Exklusiv. Außergewöhnlich: Cayenne GTS „Porsche Design Edition 3“.

Auf den ersten Blick folgt die überwältigende Erkenntnis: Typisch Porsche Design. Die klare Handschrift des in Zell am See in Österreich beheimateten Porsche Design-Studios wird bei diesem sportlichen Geländewagen eindeutig sichtbar.

Dies zeigt sich in erster Linie bei der Außenfarbe Lavagraumetallic, die den sportlich-puristischen Auftritt des Cayenne klar bestimmt. Zusätzlich weisen Designstreifen an den Seiten und auf der Motorhaube auf die exklusive Herkunft hin. Auch die serienmäßigen 21-Zoll Cayenne SportPlus Räder sind in dieser Exterieurfarbe lackiert.

Das perfekte Aussehen vervollständigen serienmäßige Bi-Xenon-Scheinwerfer sowie eine abgedunkelte Privacy-Verglasung und der Modellschriftzug „Cayenne GTS“ in schwarz mit rotem „S“ am Heck.

Hat man dann auf dem elektrisch verstellbaren Sportsitz mit Komfort-Memory-Paket und erhöhten Seitenwangen in exklusiv schwarzer

Lederausstattung und roten Kontrastnähten Platz genommen, erwartet den Piloten ein charakteristisches Klangerlebnis im doppelten Sinne. Einerseits auf Knopfdruck über die serienmäßige Sportabgasanlage, andererseits vom BOSE® Surround Sound-System mit 14 Lautsprechern und einer Gesamtleistung von 410 Watt. Emotionen wecken



aber nicht nur diese Klänge, auch die Fahrleistungen sind dank des 4,8-Liter-V8-Saugmotors mit Benzindirekteinspritzung (DFI) mit 298 kW (405 PS) und 500 Nm Drehmoment beeindruckend.

So beschleunigt der Cayenne GTS „Porsche Design Edition 3“ mit der serienmäßigen Tiptronic S in nur 6,5 Sekunden von 0 auf 100 km/h, die Höchstgeschwindigkeit wird bei 251 km/h erreicht.

Wie bei jeder „Porsche Design Edition“ werden bei diesem limitierten Cayenne einzigartige Porsche Design-Accessoires serienmäßig mitgeliefert. Bei der Edition 3 ist es ein Automatik-Chronograph des Typs P'6612 mit einem extrem leichten Titangehäuse. Perfekt dazu passt das vierteilige Gepäckset mit eigenem Label „Porsche Design Edition 3“, bestehend aus drei Trolleys und einer funktionellen Aktentasche.

Verbrauch (Liter/100 km):	innerstädtisch	20,6
	außerstädtisch	10,2
	kombiniert	13,9
CO ₂ -Emissionen (g/km):		332



„Keine Schraube hätte ich anders gemacht.“



Unumstritten trägt die Entwicklung und Umsetzung des Mittelmotorkonzepts im Fahrzeugbau die Handschrift Porsche. Bereits 1933 war Ferdinand Porsche an der Entwicklung eines 16-Zylinder-Rennwagens beteiligt, der über eine Mittelmotoranordnung verfügte. In der heutigen „Porsche Zeitreise“ möchten wir Ihnen die Meilensteine ausgewählter historischer und aktueller Mittelmotor Modelle aus der Ideenschmiede des Hauses Porsche vorstellen.

Ferdinand Porsche hat früh erkannt, wo die Vorteile dieses Konzeptes liegen. So wird durch den Mittelmotor eine annähernd gleichmäßige Gewichtsverteilung auf Vorder- und Hinterachse erreicht, aus der ein ausgewogenes Fahrverhalten folgt, das weder durch Untersteuern noch durch Übersteuern gekennzeichnet ist. So sind hohe Kurvengeschwindigkeiten möglich. Bestes Beispiel: die 2. Generation der Mittelmotor Modelle Boxster und Cayman, die im Februar präsentiert wurden. Der Mittelmotor wird vorwiegend mit Hinterradantrieb kombiniert. Damit

weist er die Vorteile des kompakten Antriebs, verbunden mit der günstigen Schwerpunktlage, auf.

Der erste Porsche (mit Mittelmotor), der 356/1 von 1948, war mehr als ein Sportwagen. Er war die Geburt einer Idee. Der Idee, unverwechselbares Design, hohe Ingenieurskunst, ausgeprägte Sportlichkeit, aber auch beeindruckende Alltagstauglichkeit in einem Fahrzeug zu verbinden. 1953 ging man noch weiter. Ein reinrassiger Rennwagen wurde geschaffen: der 550, der später den Beinamen Spyder bekam. Mit einem einzigen Ziel: Rennen zu fahren und zu gewinnen. Wie die Mille Miglia, Carrera Panamericana, Targa Florio oder die 1.000 km auf dem Nürburgring – gleich bei seinem ersten Einsatz 1953 in

Le Mans gelang ihm ein sensationeller Klassen-Doppelsieg. Der 550 Spyder war offen, zweisitzig; Motor und Getriebe waren in der Mitte. Stabiler Leichtbau, jeder Millimeter ein Athlet. Bereits 1952 im Windkanal getestet. Der Motor des intern 547 genannten Modell 550 war mit vier oberliegenden Nockenwellen ausgerüstet, die durch Königswellen angetrieben wurden. Der Vierzylinder hatte einen Leichtmetallblock und erreichte aus rund 1.500 cm³ 110 PS. Seine Gene leben auch 50 Jahre später fort: im Boxster und Boxster S.

Einen neuen Leistungs- und Sicherheitsstandard im Marktsegment der offenen Sportwagen setzte Porsche im September 1996 mit dem Boxster, der die fahrdynamischen Qualitäten eines Sportwagens mit uneingeschränkter Alltagstauglichkeit verbindet. Von seinen Wettbewerbern grenzt sich der Boxster vor allem durch sein Mittelmotorkonzept mit Porsche typischem 6-Zylinder-Boxermotor ab. Das Fahrerlebnis, das der Boxster zu bieten hat, geht weit über den Fahrspaß hinaus. Mit einer Höchstgeschwindigkeit von 240 km/h und einer Beschleunigung von 0 auf 100 km/h in 6,9 Sekunden war und ist er auch mit der neuen Modellgeneration immer noch Klassenbesten. Auch die 2005 eingeführten Mittelmotor Sportcoupés Cayman und Cayman S überzeugen mit ihrer enormen Agilität und Fahrdynamik, so dass sie regelmäßig Bestnoten erstürmen.

Denn noch immer bewährt sich das Prinzip „Mittelmotor“ von Porsche, aus jeder Kurve ein unvergessliches Erlebnis zu machen.





Ein Novum in der Premiumklasse:

Sportwagentechnologie. Der Panamera.

Der Panamera setzt in punkto Leistung, Fahrdynamik und Effizienz neue Maßstäbe in der Premiumklasse. Das sind seit jeher Kernkompetenzen von Porsche.

Höchstleistung und Effizienz.

Die Modelle Panamera S und 4S erzielen eine Leistung von 400 PS, der Panamera Turbo sogar 500 PS. Für den Panamera werden ausschließlich Motoren mit kraftstoffsparender Benzin-Direkteinspritzung angeboten. Mit dem PDK bietet Porsche in diesem Marktsegment erstmals ein Doppelkupplungsgetriebe an. Es trägt zu besserer Wirtschaftlichkeit, zu mehr Sportlichkeit und zum Fahrkomfort bei. Ein Meilenstein beim Panamera ist zudem das erste Start-Stop-System in einem Premiumfahrzeug mit automatisch schaltendem Getriebe. Auf diese Weise verbraucht der Panamera S mit PDK nur 10,8 Liter auf 100 Kilometer – und das bei überzeugenden Fahrleistungen.

Fahrdynamik und Komfort.

Das Fahrwerk bietet in der Grundabstimmung einen sehr hohen Reisekomfort, verwandelt sich aber auf Knopfdruck dank des Porsche Active Suspension Management (PASM) in ein fahraktives Sportfahrwerk. Die

beim Panamera Turbo serienmäßige, ansonsten optionale adaptive Luftfederung ermöglicht eine noch größere Spreizung zwischen sportlichen und komfortablen Fahrwerksprogrammen. Weiter steigern lassen sich Fahrdynamik und Komfort bei allen Modellen durch das Fahrwerkregelsystem Porsche Dynamic Chassis Control (PDCC).

Die optionalen Sport Chrono-Pakete erlauben mit ihrer Sport Plus-Taste darüber hinaus auf Knopfdruck eine auf kompromisslos höchste Performance ausgelegte Abstimmung.

Leichtbau und Funktionalität.

Die neuen Panamera Modelle sind in Hybrid-Leichtbauweise gefertigt. So sind zum Beispiel Achsen, Motorhaube, Kotflügel, Türen und Heckklappe aus Aluminium, Fensterahmen und Zylinderkopfdeckel aus Magnesium. Durch diesen intelligenten Leichtbau

wiegt beispielsweise der Panamera S gerade einmal 1.770 Kilogramm. Beim Panamera wurde außerdem eine Verkleidung des Unterbodens umgesetzt. Sie hilft, den Luftwiderstand und den Auftrieb zu reduzieren. Sichtbares Highlight des aerodynamischen Gesamtpaketes ist der aktive 4-Wege-Heckspoiler beim Panamera Turbo. Durch sein fahrsituationsabhängiges Management von Anstellwinkel und Flächengeometrie optimiert er Aerodynamik und Performance. Der Panamera beherrscht komfortables Reisen ebenso gut wie die Porsche typisch sportliche Gangart. Natürlich mit 60 Jahre Sportwagen-Know-How aus Zuffenhausen.

- Magnesium
- Aluminium
- Tiefziehstähle
- Höherfeste mikrolegierte Stähle
- Mehrphasenstähle
- Borlegierte Stähle



Segeln auf der Autobahn.

Zum Ende des Jahrzehnts wird Porsche vom sportlichen Geländewagen Cayenne eine Version mit Hybrid-Antrieb anbieten. Aber bereits heute sind auf Basis des aktuellen Cayenne Modells Prototypen im Einsatz. Beim Cayenne-Hybrid werden der 3,6-Liter-V6-Zylinder-Motor mit Benzin-Direkteinspritzung (DFI) und ein Elektromotor kombiniert. Mit 8,9 Liter auf 100 Kilometer begnügt sich der Cayenne Hybrid mit dem Kraftstoffverbrauch eines Vierzylinders – und hat die Performance eines Achtzylinders. Und der CO₂-Ausstoß von weniger als 210 g/km liegt rund 20 % unter dem Wert konventioneller Fahrzeuge mit vergleichbarer Leistung.



Der Hybrid-Antrieb hat bei Porsche eine lange Tradition. Schon im Jahr 1900 entwickelte Ferdinand Porsche mit dem Lohner Porsche das erste serielle Hybridauto. 110 Jahre später folgt nun der Cayenne S Hybrid, eine Gemeinschaftsentwicklung mit Volkswagen.

Zum Einsatz kommt das sogenannte Full-Parallel-Hybrid-System, das rein elektrisches Fahren ermöglicht. Primärer Antriebsmotor ist ein per Kompressor aufgeladener Dreiliter-V6 mit Benzindirekteinspritzung und einer Nennleistung von 333 PS. Er ist mit einem 38 kW starken Elektromotor

gekoppelt, der entweder zusätzlich leistungssteigernd oder als alleiniger Antrieb eingesetzt wird. Außerdem dient er als Generator und Anlasser. Die E-Maschine ist mit einer wartungsfreien und gasdichten Nickel-Metallhydrid-Batterie (NiMH) verbunden, in der die beim Bremsen und unter bestimmten Fahrbedingungen gewonnene elektrische Energie gespeichert wird. Untergebracht ist die 70 Kilogramm schwere Batterie in der Reserve- radmulde, das üppige Kofferraumvolumen des Cayenne bleibt uneingeschränkt erhalten. Gesteuert wird das System durch den höchst leistungsfähigen Hybridmanager, der mehr als 20.000 Datenparameter verarbeitet.

Schlüsselement des Parallel-Voll-Hybrid ist die Kupplung zwischen Verbrennungs- und Elektromotor. Sie sorgt dafür, dass bei einem Druck aufs Gaspedal das Triebwerk gestartet und auf volle Drehzahl kommt: innerhalb von 300 Millisekunden und ohne, dass der Fahrer etwas davon bemerkt.

Startet man den Cayenne S Hybrid, dann meldet sich – ohne die typischen Anlassergeräusche – zuerst der Verbrennungsmotor, um alle Systeme zu checken. Bei sanfter Bedienung des Gaspedals erfolgt das Anfahren allein mit dem Elektromotor.



Bei maximal 50 km/h kommt man so gut zwei Kilometer weit. Dann schaltet sich der Benzinmotor an.

Im Gegensatz zu anderen Hybrid-Konzepten, die ihre Vorteile im Wesentlichen im Stadtbetrieb ausspielen, bietet das von Porsche entwickelte System die Möglichkeit, bis zu einer Geschwindigkeit von 138 Stundenkilometern ohne den Verbrennungsmotor frei zu rollen – oder, wie die Techniker sagen, zu segeln. Dadurch sind bei relativ konstanten Autobahnfahrten deutliche Kraftstoffeinsparungen möglich.

Und dank der unmittelbaren Reaktion von Hybridmanager, Kupplung, Verbrennungsmotor ist ein knackiger Spurt auf Tempo 100 mit dem Cayenne Hybrid genauso spontan möglich wie im Schwestermodell mit V8-Motor – nämlich in 6,8 Sekunden.



Mobile Appetithäppchen. Die Interessentenfahrtage 2009.

150 geladene Gäste hatten am 25. und 26. April die besondere Gelegenheit, Appetithäppchen der sportlich-mobilen Art zu versuchen und im außergewöhnlichen Ambiente von Schloss Lautrach auf den Geschmack „Porsche“ zu kommen. Unsere Interessentenfahrtage 2009 – eine Kooperation mit Porsche Deutschland sowie den Porsche Zentren in Kempten und Ravensburg – boten Neugierigen die Möglichkeit, in entspannter Atmosphäre und bei bestem Wetter die aktuelle Produktpalette von Porsche Probe zu fahren und dabei vielleicht das neue Lieblingsfahrzeug zu entdecken. Nach der Einweisung durch die erfahrenen Porsche Instrukturen konnten die verschiedenen Fahrzeugmodelle auf einer abwechslungsreichen, vordefinierten

Strecke ausgiebig getestet und miteinander verglichen werden. Für jede Geschmacksrichtung war etwas dabei: vom schlanken Genuss im rassigen Cayman bis zum scharfen Auftritt des Cayenne. Zwischen den mobilen Versuchungen sorgte ein üppiges Buffet für das leibliche Wohl und die Teilnehmer genossen die wunderschöne Frühlingsatmosphäre im Park von Schloss Lautrach.



Ein ganzer Tag Porsche pur. Lions Clubs zu Gast.

Auf Einladung des Porsche Zentrum Ulm/Neu-Ulm starteten am 6. März 2009 Mitglieder der Lions Clubs Ulm, Ehingen und Biberach zu einem Ausflug ins neue Porsche Museum in Stuttgart-Zuffenhausen. Schon auf der Hin-fahrt wurden die Teilnehmer im komfortablen Shuttlebus – freundlicherweise von Botten-schein Reisen aus Ehingen zur Verfügung gestellt – mit Bord-Bar und Infotainment-Anlage auf den Museumsbesuch eingestimmt und filmisch über die Marke Porsche informiert.

Bei einer exklusiven Führung standen neben der atemberaubenden Architektur des Baus vor allem die historischen Exponate im Vordergrund. Voller Eindrücke von dem einmaligen Museumskonzept und zurück in Ulm, konnten sich die „Lions“ im Porsche Zentrum zuerst an einem reichhaltigen Buffet stärken.

Anschließend gewährten Geschäftsführer Johannes Strobel und Michael Pöpperl, detaillierte Einblicke in die außergewöhnlichen Aktivitäten und Aktionen des Porsche Zentrum Ulm/Neu-Ulm, präsentierten das Mitarbeiterteam sowie die Unternehmens-Konzeption. Höhepunkt des Abends war jedoch der Vortrag von Alireza Gordi. Der Regionalleiter von Porsche Deutschland brachte dem Auditorium das „Prinzip Porsche“ näher und vermittelte neben Fakten auch eindrucksvoll die Eigenheiten der Marke Porsche anhand von Imagefilmen. Nach einer ausgiebigen Fragenrunde rund um die Marke Porsche hatten unsere Gäste noch bis in die späten Abendstunden Gelegenheit, mit den Mitarbeitern des Porsche Zentrums und mit Alireza Gordi ausführliche Benzingespräche zu führen.

„Women only“. Das Lenkrad fest in weiblicher Hand.



Exklusiv für Porsche Fahrerinnen haben wir in diesem Jahr ein Training im Fahrsicherheitszentrum des ÖAMTCs auf Gut Brandlhof in Österreich organisiert.

Vom **10. bis 11. Oktober 2009** heißt es:

„Ladies, please start your engines!“ Inmitten der grandiosen Bergwelt des Pinzgau, kurz vor Saalfelden gelegen, ist Gut Brandlhof in wenigen Autostunden bequem erreichbar.

Erfahrene Instrukturen unterstützen Sie bei der Optimierung Ihrer Fahrkünste, ein ansprechendes Rahmenprogramm sorgt mit Hütten-gaudi und kulinarischen Schmankerln für ein gelungenes Wochenende.

Die Kosten inkl. Übernachtung, Verpflegung und Trainings betragen für das gesamte Wochenende **Euro 790,00 pro Teilnehmerin** und **Euro 200,00 für eine Begleitperson.**

Für nähere Informationen rund um diese Veranstaltung steht Ihnen Frau Katja Müller unter der Rufnummer 0731/94 69 410 gerne zur Verfügung.



Für einen perfekten Sommer: Unsere aktuellen Gebrauchtwagen.

Junge, fitte, mobile Schönheiten suchen neue Begleiter – für einen heißen Sommerflirt und mehr.



| 1 | Porsche Boxster (987),
180 kW/245 PS, EZ 01/2008,
16.300 km, speedgelb

Euro 37.500,-*



| 2 | Porsche Boxster S (987),
217 kW/295 PS, EZ 10/2008,
15.200 km, meteorgraumetallic

Euro 49.800,-*



| 3 | Porsche Boxster S (987),
217 kW/295 PS, EZ 01/2009,
5.000 km, nachtblaumetallic

Euro 58.800,-*



| 4 | Porsche Cayman S,
217 kW/295 PS, EZ 03/2008,
10.500 km, arktissilbermetallic

Euro 49.800,-*



| 5 | Porsche 911 (997) Carrera S,
280 kW/381 PS, EZ 06/2007,
24.900 km, atlasgraumetallic

Euro 69.900,-*



| 6 | Porsche 911 (996) Carrera 4S,
235 kW/320 PS, EZ 08/2003,
46.000 km, arktissilbermetallic

Euro 43.800,-*



| 7 | Porsche 911 (997) Carrera 4S,
283 kW/385 PS, EZ 06/2007,
24.900 km, atlasgraumetallic

Euro 74.800,-*



| 8 | Porsche 911 (997) Carrera 4S,
261 kW/355 PS, EZ 07/2008,
3.300 km, carraraweiß

Euro 85.800,-*



| 9 | Porsche Cayenne S,
250 kW/340 PS, EZ 01/2005,
82.500 km, titanmetallic

Euro 32.500,-*



| 10 | Porsche Cayenne Turbo S,
Gas-Umbau, 383 kW/521 PS, EZ 10/2006,
49.500 km, basalt-schwarzmetallic

Euro 64.800,-*



Ihr Spezialist in Sachen Gebrauchtwagen.

**Paul Horvat, Telefon 0731/94 69 424
oder 0170/8 92 76 81**

Sprechen Sie mit ihm. Er wird Ihnen gerne
weiterhelfen und Sie kompetent beraten.

café | restaurant | mittagstisch | cocktails | bar | events | catering | empfänge | jubiläen



Mo - Do 8 - 0 Uhr
Fr - Sa 8 - 0 Uhr
Sonntag 9 - 0 Uhr

stadthaus ulm

CAFÉ | RESTAURANT

Sie finden uns mitten im Herzen der Stadt am Münsterplatz - direkt vor dem höchsten Kirchturm der Welt, im weltberühmten Richard-Meier-Bau. Auf zwei Etagen finden Sie in unserem Café 110 und in unserem Restaurant 60 Innenplätze im Design der **Klassischen Moderne**. Dazu kommen 300 sonnenverwöhnte Außenplätze auf dem Münsterplatz.

▪ **Café und Restaurant** ▪ **hauseigene Konditorei** ▪ **Cocktail und Bar**
▪ **Events, Empfänge, Jubiläen** ▪ **Events über 300 Personen im Stadthausaal** ▪ **Catering bei Veranstaltungen in Ihrem Unternehmen**

Anfragen per E-Mail an info@cafe-restaurant-stadthaus.de oder

Café Restaurant Stadthaus Ulm Münsterplatz 50 89073 Ulm
Fon 07 31. 6 00 93 Fax 07 31. 6 00 94 www.cafe-restaurant-stadthaus.de



P*INC.



Ein inspirierendes Umfeld nimmt Einfluss auf die Arbeitswelt.

Fragen Sie nach detaillierten Unterlagen beim autorisierten Fachhandel.

fey objekt design

buchbrunnenweg 16
89081 ulm-jungingen
tel. 0731-96 77 00

dreiköniggasse 20
89073 ulm-innenstadt

contact@fey-objektdesign.de
www.fey-objektdesign.de

USM
Möbelbausysteme



**Mobile Sommernachtsträume.
In Ihrem Porsche Zentrum Ulm/Neu-Ulm.**



PORSCHE

Porsche Zentrum Ulm/Neu-Ulm

Sportwagen GmbH Donautal
Steinbeisstraße 26 · 89079 Ulm
Tel.: 0731/94 69 40
Fax: 0731/94 69 434
www.porsche-ulm.de
info@porsche-ulm.de